

ROTER HAHN

DIE LINKE.
I M B U N D E S T A G

AUSGABE 72

APRIL 2019



Liebe Leserin, lieber Leser,

am Wochenende wird die VertreterInnenversammlung der sächsischen LINKEN die Landesliste zur Landtagswahl am 1.9. aufstellen. Ich hoffe sehr, dass dabei neben einer regionalen Ausgewogenheit insbesondere auch die fachliche Kompetenz Berücksichtigung findet. Als stärkste Oppositionsfraktion ist es unsere Aufgabe, den Bürgern in Sachsen eine echte und soziale Alternative zur derzeitigen Koalition und vor allem zur seit 30 Jahren regierenden CDU aufzuzeigen.

Es gibt viele Menschen, die große Hoffnungen in uns setzen.

Wir dürfen sie nicht enttäuschen! Dies gilt nicht zuletzt mit Blick auf die Wahlen zum Europäischen Parlament, bei denen viele Demoskopen einen spürbaren Rechtsruck befürchten. Noch haben wir die Chance, dies zu verhindern!

Vor wenigen Tagen war ich bei zwei Veranstaltungen in Remscheid und Wuppertal, die mir wieder Mut gemacht haben. Wenn ein SPD-Landtagskollege in der Diskussion öffentlich erklärt, dass es ohne den permanenten Druck der LINKEN wohl nicht möglich gewesen wäre, dass die SPD die Agenda 2010 und Hartz IV nun endlich korrigieren will, dann sollte uns das beim Einsatz für soziale Gerechtigkeit bestärken.

Für den 1. Mai ist mir wichtig, dass wieder mehr Menschen bewusst wird, dass dieser Tag nicht nur zum Feiern da ist, sondern gerade aus der Geschichte heraus vor allem ein Kampftag für die Rechte der abhängig Beschäftigten, gegen Sozialabbau, gegen die drohende Altersarmut und auch gegen die Einschränkung von betrieblicher Mitbestimmung ist.

In diesem Sinne wünsche ich allen ein frohes Osterfest.

Herzliche Grüße Ihr/Euer

LINKE für Abwicklung des Bundesamtes für Verfassungsschutz

„Das Bundesamt für Verfassungsschutz (BfV) in seiner jetzigen Form ist weder reformierbar noch wirksam kontrollierbar und muss deshalb aus Sicht der LINKEN aufgelöst werden“, so André Hahn in seiner [Rede](#) am 5. April im Bundestag zu den Anträgen der LINKEN „Zivilgesellschaft stärken, Verfassung wirksam schützen“ ([Drs. 19/8960](#)) sowie der Grünen „Neustart des Verfassungsschutzes des Bundes“. Als Gründe für die Abschaffung verwies André Hahn auf das Versagen beim NSU, den höchst fragwürdigen Umgang mit V-Leuten, die Vernichtung von wichtigen Akten, die vielen Pannen und Skandale, die fragwürdige Weitergabe von Informationen für den Drohnenkrieg der USA, der Hunderte unschuldige Opfer forderte, sowie die völlig unzureichenden Auseinandersetzung mit dem Rechtsextremismus unter dem früheren Präsidenten Maaßen, der parlamentarische Kontrolle vor allem als lästig empfand.

Die Forderung der LINKEN ist nicht neu. Neu sind aber die Aussagen, wer nach der Auflösung des Verfassungsschutzes dessen bisherige Aufgaben künftig übernehmen soll. Der Maßnahmenkatalog zeigt, dass die Auflösung des BfV mit dem notwendigen Willen möglich ist. Die Verfassung kann man auch ohne einen Inlandsgeheimdienst und ohne nachrichtendienstliche Mittel schützen und genau das wollen wir, betont der Abgeordnete zum Abschluss seiner Rede.



TERMINE MIT ANDRÉ HAHN (AUSWAHL)

*

13.04. — 14.04.
LandesvertreterInnen-
versammlung
DIE LINKE Sachsen
Leipzig

*

16.04., 10:00-13:00 Uhr
Kochtour gemeinsam mit
dem Bürgermeister-
kandidaten Maik Günther
Gohrisch

*

16.04., 16:00-19:00 Uhr
Bürgergespräche
Marktplatz, Pirna

*

17.04., 18:00 Uhr
Übergabe Fördermittel-
bescheide Ehrenamt
Kreistagssaal, Pirna

*

22.04., 12:30-18:00 Uhr
(Ostermontag)
DIE LINKE SOE: Friedens-
wanderung u. Friedensfest
Treffpunkt: Fähre
(Bahnhofseite), Königstein

*

29.04., 14:00-17:00 Uhr
Infostand
Marktplatz, Kreischa

*

30.04., 14:00-17:00 Uhr
Bürgergespräche
Marktplatz, Riesa

*

01.05., 13:00-18:00 Uhr
Maifest
Elbwiese, Pirna

*

02./03.05.
Parlamentariertag
DIE LINKE
Leipzig

*

05.05., 14:00 Uhr
Frühlingsfest Kreisverband
DIE LINKE SOE

*

06.05. — 10.05.
Sitzungswoche im
Deutschen Bundestag

*



Unter Schirmherrschaft der Abgeordneten Dirk Wiese (SPD) und André Hahn lud der Allgemeine Behindertenverband in Deutschland e.V. (ABiD) zu einer internationalen Konferenz „Teilhabe an Kultur, Sport und Tourismus—Leben ohne Barrieren“ am 29./30. März nach Berlin ein. Unter den über 100 Teilnehmenden waren 52 Vertreter*innen von Behindertenorganisationen aus 13 Staaten der ehemaligen Sowjetunion.

Mein Name ist Maryia Rudz, ich komme aus Belarus

Seit 1. März bin ich Stipendiatin des Internationalen Parlaments-Stipendiums (IPS) des Bundestages, an dem 119 junge Leute aus 37 Ländern teilnehmen. Im Mittelpunkt des Programmes steht ein Praktikum bei einem Abgeordneten. Ich freue mich, von April bis Juni André Hahn und sein Team bei der Arbeit im Bundestag zu unterstützen. Gleich die ersten Tage im Büro waren intensiv und inhaltsvoll. Ich habe allerlei Sitzungen besucht: Arbeitskreise, Ausschüsse, das Plenum. Das Stipendium bietet eine großartige Möglichkeit, die Arbeit des Bundestages und parlamentarische Entscheidungsprozesse zu begleiten und selbst zu erleben. Ende April werde ich für eine Woche auch im Wahlkreis sein und die Arbeit vor Ort kennenlernen. Besonders freue ich mich, an den Veranstaltungen zum 1. Mai teilzunehmen. Früher habe ich in einer Umwelt-NGO in Minsk gearbeitet. Derzeit bin ich Masterstudentin im Fach "Bildung für nachhaltige Entwicklung" an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt in Bayern. Nach dem Abschluss des Stipendiums im Bundestag setze ich mein Studium fort. Ich bin sicher, dass das IPS mir spannende Erlebnisse und nützliche Kenntnisse bringt. Diese politische Erfahrung hoffe ich, bei meinem künftigen Engagement für nachhaltige Entwicklung und Umweltschutz anwenden zu können.



Bobteam Friedrich zum achten Mal beliebteste Mannschaft

Gemeinsam mit rund 400 weiteren Gästen nahm André Hahn am 6. April an der 25. Sportgala des Kreissportbundes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge in der Wilsdruffer Saubachtalhalle teil. Als Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2018 wurden wie schon im Vorjahr die Wintersportler Jessica Tiebel, Axel Jungk und das Bobteam Francesco Friedrich geehrt. Die Gala bot auch einen guten Rahmen für Gespräche mit Vertretern aus Sport, Politik und Gesellschaft, so u.a. mit Frank Protze-Lindner, dem Vorsitzende des LSV Pirna (Foto: Bauplanung Kühn).



IN KÜRZE

Gute Politik braucht verlässliche Daten, aber gute Zahlen machen noch lange keine gute Politik, meinte André Hahn in seiner [Rede](#) zum Zensus-Gesetzentwurf der Bundesregierung am 4. April. Die für 2021 geplante Volkszählung ist auch zur Umsetzung von EU-Recht nötig, aber die dafür geplanten Kosten von 950 Mio. Euro stehen in keinem angemessenen Verhältnis zum Nutzen einer solchen Daten-Vollerhebung.

*

Gegen alle Erscheinungsformen des Antiziganismus entschieden vorgehen, forderte André Hahn in der [Bundestagsdebatte](#) am 22. März. Für ihn waren die Anträge und die Diskussion ein wichtiges und längst überfälliges Zeichen insbesondere gegenüber den Sinti und Roma in Deutschland, aber auch gegenüber den in anderen Ländern der Welt lebenden Nachkommen hunderttausender Menschen, die entrechtet, deportiert und ermordet worden sind.

*

Ein wirksamer Katastrophenschutz ist ohne das Engagement der zahlreichen Freiwilligen bei den Feuerwehren, den privaten Hilfsorganisationen oder beim Technischen Hilfswerk schlichtweg undenkbar. Aber auch der Bund muss seine gesamtstaatliche Verantwortung für den Bevölkerungsschutz wahrnehmen und das Ehrenamt stärken, betonte André Hahn in seiner [Rede](#) am 21. März zu einem diesbezüglichen Antrag der FDP.

André Hahn
bei Facebook



Impressum/Kontakt

Büro Dr. André Hahn, MdB
Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Tel.: 030 227 75777
E-Mail: andre.hahn@bundestag.de

Wahlkreisbüro Sächsische Schweiz—Osterzgebirge:
Lauterbachstr. 4, 01796 Pirna
Tel.: 03501 5710090
E-Mail:
andre.hahn.ma03@bundestag.de

Wahlkreisbüro Meißen:
Dresdner Str. 13, 01662 Meißen
E-Mail: andre.hahn@bundestag.de

Redaktionsschluss: 11.04.2019
Redaktion: André Nowak